

Selbsthilfegruppe soll am Freitag gegründet werden

HELMBRECHTS ■ In Deutschland sind 6,8 Millionen Menschen an COPD (chronische obstruktiver Bronchitis) erkrankt – Tendenz steigend. In Helmbrechts gründet sich jetzt eine Selbsthilfegruppe für Betroffene und deren Angehörigen. Initiatoren für diese neue Gruppe sind Gerhard Frank und Dieter Hertrich. Gerhard Frank ist Leiter der Selbsthilfegruppe in Hof und diese besteht bereits seit fünf Jahren. Für ihn ist es wichtig, sich mit anderen zu vernetzen und auszutauschen, denn viele COPD-Patienten leben isoliert, heißt es in vielen Berichten über diese Krankheit.

Das Leben hört ja nicht auf, nur weil man diese Krankheit hat, sondern man muss das Beste da-

raus machen, schreibt Frank. Ganz wichtig ist es zu erfahren, was man tun kann, um den Verlauf der Krankheit zu verlangsamen. Hierzu tragen gegenseitiger Erfahrungsaustausch und Fachvorträge bei.

Aus diesem Grunde sind monatliche Treffen geplant. Diese finden an jedem ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Realschule Helmbrechts, Am Pfarrteich 1, statt.

Am Freitag, 16. September, um 14.30 Uhr wird die Selbsthilfegruppe „COPD und Lunge – Helmbrechts“ im Sitzungssaal des Rathauses gegründet. Betroffene und Interessierte sind zur Gründungsversammlung eingeladen.